

## Tudományos adatbázisok

**Károli Egyetemről elérhető:**

<http://www.jstor.org/>

### Tudományos adatbázisok gyűjteménye

**Tudományágak: Germanisztika, Skandinavisztika, holland filológia**

[http://rzblx10.uni-regensburg.de/dbinfo/dbliste.php?bib\\_id=onb&colors=63&ocolors=40&lett=f&gebiete=11](http://rzblx10.uni-regensburg.de/dbinfo/dbliste.php?bib_id=onb&colors=63&ocolors=40&lett=f&gebiete=11)

### Austrian Literature Online

<http://www.literature.at/>

### Germanistik im Netz (Virtuelle Fachbibliothek Germanistik: Volltext- und Nachweisdatenbanken, Fachbibliographien)

das Fachportal zur deutschen Sprach- und Literaturwissenschaft - richtet sich vorrangig an Germanistinnen und Germanisten in Forschung, Lehre und Studium und ermöglicht eine übergreifende Suche nach ausgewählten digitalen und konventionellen Medien sowie nach weiteren fachrelevanten Informationen.

<http://www.germanistik-im-netz.de/>

**Erlanger Liste:** Germanistik im Internet - Institutionen, Organisationen, Stiftungen, Verbände, Ressourcen, Epochen, Digitale Texte, Recherchieren, Literaturarchive und vieles mehr

<http://www.erlangerliste.de/ressourc/liste.html>

### Deutsche Biographie

<http://www.deutsche-biographie.de/>

### Archivdatenbank des Goethe- und Schiller-Archivs

[http://ora-web.swkk.de/archiv\\_online/gsa.entry](http://ora-web.swkk.de/archiv_online/gsa.entry)

In der Archivdatenbank sind Informationen zu den im Goethe- und Schiller-Archiv aufbewahrten 122 Nachlässen, 11 Beständen von Institutionen und Verlagen sowie einer Autographensammlung

mit den Handschriften von mehr als 3.000 Persönlichkeiten enthalten. Die Nachlässe und Bestände repräsentieren in umfassendem Maße, mit dem Schwerpunkt im 18. und 19. Jahrhundert, die deutschsprachige Literatur wie auch Musik, bildende Kunst und Wissenschaft. Die Datenbank enthält eine Übersicht über die Bestände und ihre Verzeichnungseinheiten, den jeweiligen Erschließungszustand des Bestandes, die Bestandsgeschichte, statistische Informationen sowie Konkordanzen. Zu den in den letzten Jahren bearbeiteten Beständen sind außerdem biographische Informationen, Literaturangaben, Porträts und Schriftproben der Bestandsbildner abrufbar. Die Recherche kann über ein Wortregister, ein Register der Personen und Körperschaften, über Volltextsuche oder Briefsuche erfolgen.

## **Deutsches Wörterbuch von Jacob und Wilhelm Grimm im Internet**

<http://urts55.uni-trier.de:8080/Projekte/DWB>

Das Deutsche Wörterbuch enthält in alphabetischer Ordnung den in der neuhochdeutschen Schriftsprache von der Mitte des 15. Jahrhunderts bis zur Gegenwart gebräuchlichen Wortschatz einschließlich der aus anderen Sprachen in das Deutsche entlehnten Wörter. Das Wörterbuch gibt die Etymologie sowie die Formen der Wörter an und beschreibt die landschaftliche Verbreitung innerhalb des deutschen Sprachgebietes. Soweit die jeweilige Wortgeschichte sie überliefert, werden auch die vorneuhochdeutschen Verwendungsweisen der Wörter, d. h. des mittelhochdeutschen und des althochdeutschen Zeitraums, bis zu den frühesten Bezeugungen in die Darstellung einbezogen

## **Digitales Wörterbuch der Deutschen Sprache**

<http://www.dwds.de/>

Ein Wortauskunftssystem zur Deutschen Sprache in Geschichte und Gegenwart

## **Gesamtinventar Goethe-Gedichte**

<http://ora-web.swkk.de/swk-db/inventar/index.html>

Diese Datenbank bietet erstmals Zugang zu sämtlichen bekannten Handschriften der Gedichte Goethes, unabhängig von ihrem Aufbewahrungsort. Sie ist ein Teil des umfassenden Erschließungsvorhabens des Goethe- und Schiller-Archivs für den Goethe-Nachlass mittels Inventaren, die sowohl als Printversion als auch in elektronischer Form dargeboten werden sollen. Aufgabe dieser Inventare ist es, den bisher nur unzureichend erschlossenen Goethe-Bestand so eingehend zu beschreiben, dass potentielle Interessenten ohne weitere Nachforschungen erkennen können, ob und welche Quellen zu den von ihnen bearbeiteten Themen vorhanden sind. Die Verzeichnungsangaben des Inventars enthalten daher alle Informationen, die erforderlich sind, um zu den gesuchten Quellen hinzuführen

## **Das Goethe-Wörterbuch im Internet**

<http://gwb.uni-trier.de/de/>

Das Goethe-Wörterbuch ist eines der umfangreichsten deutschen Wörterbuchprojekte. Es wurde im Jahr 1946 begonnen. Mit ihm entstehen gleichzeitig ein Autorenwörterbuch, ein umfassender Thesaurus der Goethezeit sowie ein Nachschlagewerk für unterschiedlichste, sprach- und literaturgeschichtliche, kultur-, geistes- und realgeschichtliche Sachinteressen

## Goethezeitportal

<http://www.goethezeitportal.de/home.html>

Das Goethezeitportal gewährt einen Einblick in die bedeutendste Phase der deutschen Geistesgeschichte, Literatur und Kunst: die Goethezeit. Es ist eine multimediale Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit und garantiert durch die wissenschaftliche Kompetenz der Mitarbeiter eine gleichbleibende Qualität seiner Inhalte. Das Goethezeitportal gliedert sich in ein Kulturportal und ein Fachportal

## Weimarer Goethe-Bibliographie online

<http://opac.ub.uni-weimar.de/DB=4.1/LNG=DU/>

Die Weimarer Goethe-Bibliographie online ist eine internationale Personalbibliographie zu Johann Wolfgang von Goethes Leben, Werk und Wirkung.

Die Weimarer Goethe-Bibliographie online schließt an die Goethe-Bibliographie 1950-1990 an und erschließt die Goethe-Literatur, die seit 1991 erschienen ist. Die bibliographischen Daten werden fortlaufend ergänzt.

## Handkeonline

<http://handkeonline.onb.ac.at/>

Das Angebot erschließt das Werk des österreichischen Autors Peter Handke. Bestände aus öffentlichen Archiven und privaten Sammlungen werden verzeichnet, aufeinander bezogen und inhaltlich beschrieben. Auf der Seite ist zudem eine kleine Auswahl von Texten und Notizbüchern des Autors vollständig online zugänglich ("Gesamtfaksimiles").

Die beigefügte Bibliografie erfasst im ersten Teil alle Bücher und Einzeltexte Peter Handkes sowie die von ihm selbst übersetzten Bücher, seine publizierten Briefe, Interview-Bände und (in Auswahl) auch einzeln abgedruckte Interviews. Es werden zudem alle Theater-, Film- und Hörspielaufführungen samt dem Eintrag ihrer Produktionsdaten verzeichnet. Der zweite Abschnitt versammelt die umfangreiche Forschungsliteratur zu Peter Handke. "Nichtwissenschaftliche" Beiträge (Rezensionen, Theaterkritiken, Reportagen, Fotobände etc.) wurden nicht aufgenommen

## Heinrich-Heine-Portal

<http://germazope.uni-trier.de/Projekte/HHP>

Das Heinrich-Heine-Portal (HHP) befindet sich seit September 2002 im Aufbau. Es ist eine elektronische, wissenschaftliche Gesamtausgabe von Heines Werken und Briefen, verknüpft mit digitalisierten Handschriften-, Bild- und Buchbeständen aus dem Heine-Institut und einigen anderen Bibliotheken und Archiven. Es vereinigt die beiden historisch-kritischen Heine-Editionen, die parallel in der Bundesrepublik und der DDR entstanden: die 1973-1997 erschienene Düsseldorfer Heine-Ausgabe (DHA), herausgegeben von Manfred Windfuhr (Hamburg: Hoffmann und Campe), und die 1970-1984 publizierte Briefabteilung der Heine-Säkularausgabe (HSA), herausgegeben von den Nationalen Forschungs- und Gedenkstätten der klassischen deutschen Literatur in Weimar (heute Stiftung Weimarer Klassik) und dem Centre National de la Recherche Scientifique in Paris (Berlin, Paris: Akademie-Verlag und Editions du CNRS).

Alle Texte, Kommentare und Register werden in einer Hyperlinkstruktur miteinander vernetzt, die Briefe von und an Heine werden in vollständig überarbeiteter Form präsentiert. Hinzu kommen digitale Faksimiles handschriftlicher wie gedruckter Textzeugen, Bild- und Quellenmaterialien.

## **Literarisches Leben**

<http://www.literarischesleben.uni-goettingen.de/>

Internetdatenbank und Dokumentationsstelle zur deutschsprachigen Literatur 1945 bis 2000

## **Thomas-Mann-Figurenlexikon**

<http://literaturlexikon.uni-saarland.de/index.php?id=218>

Lexikon der Figuren im Werk Thomas Manns

## **Thomas-Mann-Sammlung / Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf**

[http://katalog.ub.uni-duesseldorf.de/F/8KBPRF9A9PCXV576FLKRAC626QSLY67AXQCUDMBLLUK5A33MCY-05218?func=find-b-0&local\\_base=due02&pds\\_handle=GUEST](http://katalog.ub.uni-duesseldorf.de/F/8KBPRF9A9PCXV576FLKRAC626QSLY67AXQCUDMBLLUK5A33MCY-05218?func=find-b-0&local_base=due02&pds_handle=GUEST)

Die Datenbank verzeichnet laufend Monographien und Aufsätze aus Sammelbänden und Fachzeitschriften sowie umfangreiche wissenschaftlich relevante Artikel aus Zeitungen und Zeitschriften zu Thomas Mann und seiner Familie. Dazu kommen alle Werkausgaben, nahezu alle Erstveröffentlichungen und andere seltene Drucke, sowie eine sehr große Sammlung von Übersetzungen der Werke (oder einzelner Werke) Thomas Manns in etwa 40 Sprachen

## Dokumentation zur Germanistischen Sprachwissenschaft

<http://www1.ids-mannheim.de/oea/forsch/>

Die Dokumentation zur Germanistischen Sprachwissenschaft - Sprachwissenschaftliche Forschungsvorhaben verzeichnet - vorerst noch nur im Rahmen von Deutschland, Österreich und der Schweiz - Projekte aus dem Bereich der

- germanistischen Sprachwissenschaft,
- kontrastiven Linguistik mit Deutsch als beteiligter Sprache,
- allgemeinen Linguistik und aus
- Nachbarwissenschaften, soweit sie für die Sprachwissenschaft von Interesse sein können.

## E-VALBU

<http://hypermedia.ids-mannheim.de/evalbu/index.html>

In E-VALBU, dem Valenzwörterbuch des Instituts für Deutsche Sprache (IDS), liegt das Gewicht vor allem auf der inhaltlichen und formalen Erfassung der Umgebung der behandelten Verben (Valenzinformationen).

## Grammis 2.0

<http://hypermedia.ids-mannheim.de/index.html>

das grammatische informationssystem des instituts für deutsche sprache (ids)

## Duden Online

<http://www.duden.de/woerterbuch>

"Duden Online" ist ein Online-Wörterbuch, das Rechtschreibung, Bedeutung, Synonyme, Aussprache und Herkunft von rund 135.000 deutschen Wörtern auführt. Weiters gibt es Hinweise zur Grammatik und zur korrekten Verwendung von Begriffen. Der Inhalt basiert auf den bekannten Duden-Wörterbüchern

## elexiko : Online-Wörterbuch zur Deutschen Gegenwartssprache

<http://www.owid.de/wb/elexiko/start.html>

Der Schwerpunkt des Online-Wörterbuchs *elexiko* liegt auf der Beschreibung von Bedeutung und Verwendung der Stichwörter, daneben gibt es auch Angaben zur Orthografie, zur Worttrennung sowie grammatische Informationen. Sie können in *elexiko* nachschlagen, wenn Sie z. B. beim Schreiben eines Textes nach einem sinnverwandten Ausdruck suchen. Beim Lesen eines Textes helfen Ihnen die Informationen in *elexiko* z. B. dabei, ein Wort richtig zu verstehen

## OWID

<http://www.owid.de/>

OWID ist das Portal für wissenschaftliche, korpusbasierte Lexikografie des Instituts für Deutsche Sprache. Es beinhaltet wissenschaftliche Wörterbücher zum Deutschen mit unterschiedlichen inhaltlichen Schwerpunkten (mehr unter [Über OWID](#)). Neben den Wörterbüchern enthält OWID eine Online-Bibliografie zur elektronischen Lexikografie (OBELEX).

## Innsbrucker Zeitungsarchiv zur Deutsch- und Fremdsprachigen Literatur

<http://www.uibk.ac.at/iza/>

Das IZA registriert über 70.000 deutsch- und fremdsprachige Autorinnen und Autoren und umfasst rund 1 Mio. Artikel, die nach 800 Schlagwörtern abrufbar sind (Stand: Okt. 2011). Berücksichtigt und dokumentiert werden alle Zeiten, Kulturen und Sprachen: vom Nibelungenlied bis zur Gegenwartsliteratur, die Kulturen der Antike ebenso wie die Literaturen Asiens, Afrikas oder Lateinamerikas, Beiträge zu Fragen der Rechtschreibreform sowie zu dem gesamten Gebiet der Sprachkritik.

Auswertung: 19 Tageszeitungen, 6 Wochenzeitungen, 5 Magazine, 45 Kulturzeitschriften (Stand: März 2012). Urheberrechtlich frei gegebene Artikel sind kostenlos zugänglich, zu den gesperrten Artikeln findet man nur bibliographische Angaben. Das IZA enthält folgende Sammlungen:

- Altbestand 1960-2000
- Neubestand 2000-heute
- Literatur- und Kulturzeitschriften
- DILIMAG - Digitale Literaturmagazine
- Audio-Videothek
- Audiodateien zu den Internationalen Literaturtagen Sprachsalz

## Das Wörterbuch-Netz

<http://woerterbuchnetz.de/>

Ein Projekt des Kompetenzzentrums für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften an der Universität Trier, das sich mit der Erstellung und Erschließung digitaler Wörterbücher, Nachschlagewerke und Enzyklopädien einschließlich der ihnen zugrunde liegenden Primärquellen beschäftigt, die auf intelligente Weise untereinander vernetzt werden. Eingebunden sind derzeit folgende Wörterbücher:

- Deutsches Wörterbuch von Jacob und Wilhelm Grimm
- Mittelhochdeutsches Wörterbuch
- Mittelhochdeutsches Handwörterbuch von Matthias Lexer (und Nachtrag)
- Findebuch zum mittelhochdeutschen Wortschatz
- Pfälzisches Wörterbuch
- Rheinisches Wörterbuch (und Nachtrag)
- Wörterbuch der elsässischen Mundarten
- Wörterbuch der deutsch-lothringischen Mundarten
- Goethe-Wörterbuch

Desweiteren sind zusätzliche externe Wörterbücher mit dem Wörterbuchnetz auf Articlebene verknüpft

## **Zeitschriftendatenbank**

<http://dispatch.opac.d-nb.de/DB=1.1/>

Die ZDB ist die weltweit größte Datenbank für Titel- und Besitznachweise fortlaufender Sammelwerke, also von Zeitschriften, Zeitungen usw. Dazu gehören nicht nur Printwerke, auch Titel elektronischer Zeitschriften sind zu finden. Die ZDB umfasst mehr als 1.000.000 Titel in allen Sprachen von 1500 bis heute und weist zu diesen Titeln den Besitz von circa 4000 deutschen Bibliotheken nach. Eine gezielte Suche nach elektronischen Zeitschriften eines bestimmten Fachgebiets mit kostenfrei zugänglichem Volltext ist möglich